

DIE EXPO-MACHER



FOTO: MIREI LEHMANN

Laurent Etienne, Allgemeine Dienste

«17 Jahre lang war ich Wirt eines Restaurants in Neuchâtel. Im vergangenen April musste ich es schliessen – wegen der Expo.02! Es befindet sich dort, wo jetzt der Palais de l'Equilibre gebaut wird. Die Expo-Direktion schlug mir dann vor, für die Landesausstellung zu arbeiten. Ich sagte zu. So profitierte ich in jeder Hinsicht: Ich erhielt eine finanzielle Entschädigung und zugleich eine bereichernde Tätigkeit. Meine Aufgaben sind vielfältig. Ich kümmere mich um die Verteilung der internen und externen Post, den Umzug der Büros, die Inventur und die Ausstattung der Container auf der Artepilg Neuchâtel. Mir ist es sogar gelungen, für das VIP-Auto der Expo das Kennzeichen NE 2002 zu ergattern! Nach der Expo werde ich für den Weiterverkauf des gesamten Materials zuständig sein. Und im Frühling 2004 werde ich mein Restaurant wieder eröffnen!»

Mehr Infos:
www.expo.02.ch

ZOOM

OTTO WOLF ERHÄLT DAS 222 222ste EXPO-TICKET

Die Expo.02 macht dem 92-Jährigen aus Sarnen die Landesausstellung zum Geschenk.

Von der Expo 1914 hörte er als Fünfjähriger von seinen Eltern, der Landi 1939 überbrachte er als Delegierter des Kantons Obwalden eine Fahne, und für die Expo 1964 brauste er mit dem Zug in die Romandie: Otto Wolf hat in seinem Leben bereits drei Landesausstellungen miterlebt. Die Expo.02 wird die vierte sein – und der 92-Jährige hat auch im Sinn, davon zu profitieren: «Ich will alles sehen, bevor ich von dieser Welt gehe!» Von der Expo.02 hat der Sarner einen Drei-Tages-Pass erhalten – das 222 222ste Ticket seit der Eröffnung des Vorverkaufs. Willkommen waren

ihm auch die übrigen Geschenke: Zwei Flaschen Expo-Champagner, eine Expo-Fahne und ein Expo-T-Shirt.

Noch ist Wolf die Landi 39 in Zürich, die er unter anderem als Soldat besuchte, mehr als präsent. Von der Expo 64 in Lausanne sind ihm zwei Erinnerungsstücke geblieben: Aufgezogene Schwarz-Weiss-Fotos, die an der Ausstellung gezeigt worden waren, schmücken heute sein Heim. Otto Wolf will die Expo.02 mehrmals besuchen und dabei im Drei-Seen-Land übernachten. «Campingplätze», so hat er sich bereits informiert, «gibt es da ja genügend».

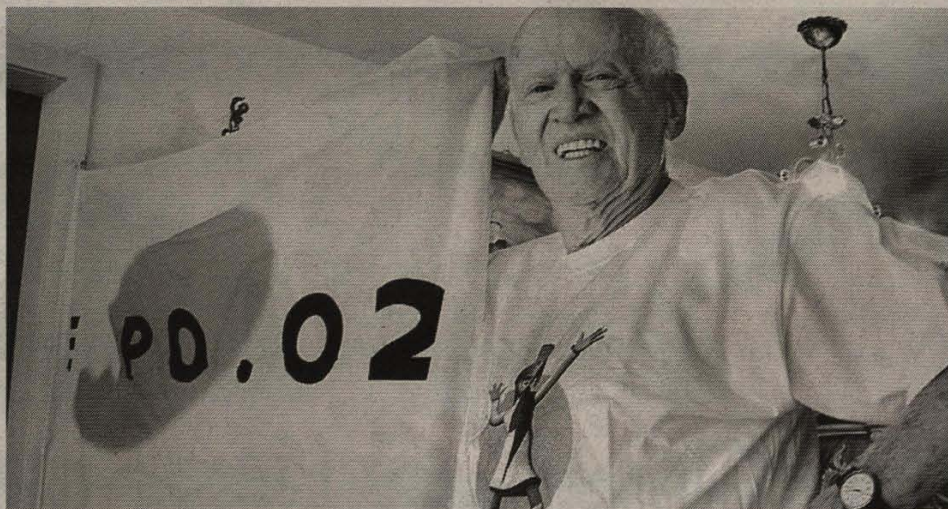


FOTO: EXPO.02

Freut sich sichtlich: Otto Wolf mit Expo-T-Shirt und Expo-Fahne.

Das kann nicht Wurst sein

Spätestens seit der Olma wissen die St. Galler, dass ihre Würste nicht mehr einzigartig sind. Auch die Expo.02 hat ihre Wurst. Und die hats in sich: bestes Rind- und Schweinefleisch, Schweinsbrust und eine spezielle Gewürzmischung. Die Spezialität wird paarweise genossen und zwar kalt, heiss oder grilliert. Beson-



FOTO: EXPO.02

Neues Zentrum für Wurst-gourmets: Expo.02.

ders die letzte Variante ist ein besonderer Festschmaus und wird in die hoffentlich sommerlichen Expo-Tage im nächsten Jahr passen. Der Verband Schweizer Metzgermeister ist offizieller Partner der Expo.02. Jedem Mitglied – und das sind die meisten Metzgereien und Grossverteiler – steht es frei, die Wurst ins Angebot aufzunehmen.